Objekt:	Horizontalsonnenuhr
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Uhren und Wissenschaftliche Instrumente
Inventarnummer:	WLM 1968-363

Beschreibung

Die graubraune Platte hat auf der Oberseite in Hochätzung die Ziffern IIII–XII–VII in einem schmalen Band mit Halbstundenmarken.

In den oberen Zwickelfeldern steht die Jahreszahl 1770, in den unteren vermutlich die Herstellersignatur „Ch : R“ und „B : f :“, das „f“ vermutlich die Abkürzung für „fecit“.

In einem vom Skalenring eingeschlossenen Kreisring steht in jeweils einem kleinen Oval für jeden Buchstaben „GELOBT SEI JESUS CHRISTUS IN EWIGKEIT“, die Ovale enden in einer Spitze auf den Halbstundenmarken.

In der Mitte der Platte ist eine kleine Rosette mit einem metallenen Rest der Stütze des verlorenen Schattenwerfers, der Fußpunkt mit ebenfalls einem Metallrest liegt im Inschriftenring.

In der Öffnung des Skalenringes befindet sich die runde Vertiefung für den Kompass. Die Rückseite ist leer.

Grunddaten

Material/Technik:	Kalkstein, Eisen, Vergoldung
Maße:	Länge: 29,5 cm, Breite: 29,6 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1750

	wer	Monogrammist Ch R B
	wo	
Wurde genutzt	wann	
	wer	Landesgewerbemuseum Stuttgart
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Landesgewerbeamt Baden-Württemberg
	wo	

Schlagworte

- Horizontalsonnenuhr
- Sonnenuhr

Literatur

- Hamel, J.; Müsch, I. (2018): Die Sonnenuhren des Landesmuseums Württemberg Stuttgart. Bestandskatalog. Leipzig